

## Fachschule für Sozialwesen Gammertingen-Marienberg

In unseren Kursen mit etwa 20 Schüler/innen bieten wir Ihnen einen sehr persönlichen Rahmen. Besonders wichtig ist uns ein gutes Lernklima und die intensive Begleitung durch Fachdozent/innen, Praxisdozent/innen und Mentor/innen.

Der Unterricht ist fächerbezogen aufgebaut und wird durch projektbezogenes Arbeiten und Seminartage zu Sonderthemen ergänzt. Exkursionen und eine einwöchige Studienreise runden das Spektrum der Ausbildung ab.

**Auf Wunsch stehen Wohnheimplätze zur Verfügung**

### Kontakt

Diakonisches Institut für Soziale Berufe  
Fachschule für Sozialwesen  
Fachrichtung Jugend- und Heimerziehung

Oberer Torackerweg 3

72501 Gammertingen-Marienberg

Tel.: 07124 93385-0

E-Mail: juhe-gammertingen@diakonisches-institut.de

www.diakonisches-institut.de

### Wir bieten Ihnen

Damit Sie gut auf Ihre Berufstätigkeit vorbereitet werden, legen wir Wert auf

- Hohe Unterrichtsqualität und Professionalität
- Eine durchdachte und strukturierte Ausbildungskonzeption
- Einen praxisorientierten Unterricht durch stetige Vernetzung von Theorie und Praxis
- Erwachsenengerechte Lernangebote und individuelle Lernbegleitung
- Einsatz moderner Lehr- und Lernmittel
- Medienkompetenz

### Ausbildungsbeginn

1. Oktober eines jeden Jahres

### Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die nebenstehende Anschrift oder bewerben Sie sich online. Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten allgemeinbildenden Schule
- ggf. Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Nachweis eines Trägers der praktischen Ausbildung (falls bereits vorhanden)

Diakonisches Institut  
für Soziale Berufe 

Diakonisches Institut für Soziale Berufe  
www.diakonisches-institut.de



Diakonisches Institut  
für Soziale Berufe



Viele  
bieten Jobs.  
Wir Aufgaben  
fürs Leben.

Ausbildung

**zur Jugend- und Heimerzieherin  
zum Jugend- und Heimerzieher**

in Gammertingen-Marienberg



## Ausbildungsgang und -inhalte

Die Ausbildung **zur Jugend- und Heimerzieherin/ zum Jugend- und Heimerzieher** befähigt Sie zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Handeln in den verschiedenen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern. Sie übernehmen in Wohngruppen, in ambulanten Maßnahmen oder in Tageseinrichtungen umfassende Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgaben.

Neben der Erlebnispädagogik liegt ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung auf der Qualifizierung der Schüler/innen im Bereich psychische Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter.

Der praktische Ausbildungsteil findet in einer Fachpraxisstelle Ihrer Wahl statt, wobei die Begleitung und Anleitung durch eine geeignete Fachkraft gewährleistet ist.



## Ausbildungsverlauf

Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist im Blockwochensystem – Wechsel von Theorie und Praxis – organisiert.

Der Unterricht ist kompetenzorientiert und beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Pädagogik
- Psychologie/Soziologie
- Didaktik und Methodik
- Rechts- und Berufskunde
- Umwelt- und Gesundheitserziehung
- Medienpädagogik
- Musisch-kreative Gestaltung
- Religionspädagogik/Ethik
- Deutsch
- Politische Bildung/Gemeinschaftskunde

Die praktische Ausbildung erfolgt durch Orientierungs- und Vertiefungseinsätze beim Träger der praktischen Ausbildung in einer Einrichtung des Sozialwesens.

## Zugangsvoraussetzungen

### Sie haben

- Abitur/Fachhochschulreife

### und

- Eine mind. 6-wöchige praktische Vollzeittätigkeit im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens

### Oder

- Mittlere Reife oder einen gleichwertigen Abschluss

### und

- Eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder eine mind. 1-jährige praktische Vollzeittätigkeit in Einrichtungen und Diensten des Sozial- und Gesundheitswesens

### Sie verfügen über

- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen in besonderen Lebenslagen
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Offenheit für kreatives Gestalten

## Ausbildungsvergütung/-kosten

Sie erhalten vom Träger der praktischen Ausbildung eine Ausbildungsvergütung.

Es fällt eine Schulgebühr von 300 € pro Jahr zzgl. weiterer Kosten für Werkmaterialien und Exkursionen etc. an.

